

entsenden soll. Elisabeth von Bar ist bereit, Vertreter zu dem geplanten Treffen zu schicken und bittet um Benennung eines Ortes und eines möglichst baldigen Termins, damit sie durch die Angelegenheit nicht noch weiteren Schaden erleidet.

(-16-17-26-)

Ausfertigung. Vom Verschlusssiegel sind nur rote Wachsspuren vorhanden. - LA Saarbrücken, Best. N-Sbr.II, Nr. 3112, f. 22/4 (Rotel).

Elisabeth hertzoginne zû Bare vnd zû Lothringen etc. Wolgeborne liebe nÿfftel, als jr vns (2) aber geschriben hant von uwers slosses Warnsparg wegen so wie jr vns(er)m neuen u-wir(n) (3) brüder von Wÿdemont vor eins vnd yetzent aber uwer botschafft by jn getan vnd auch den (4) von Kerpen dar vmb betedinget habent, also das jr ùch versehent das ùch uwer sloß (5) wid(er) oder das man dar vmb zû tage vnd vsdrage kom(m)en werde, zû söllichen dagegen (6) jr vns bitten willent vns(er) fründe zû schícken, die sachen zû v(er)hören vnd uw(er)n dag helffen (7) leisten etc., alsdan(n) der selbe uw(er) brieff jnheldt, haben wir wol verstanden und lant ùch (8) wissen, das wir der vns(er)n g(er)ne by ùch uff den dag schícken wellent, also das jr vns (9) den dag zû gût(er) zit beuor wo vnd an welle ende der sin wírt, zû wissen dñnt, vnd (10) bittent uwer liebe, das jr das bekürtzen vnd dñn wellent, so jr erste mógent, wan(n) vns (11) vnd den vns(er)n deglichs schade vß den vorgeschriben) Warnsparg beschícht vnd wirs die lengde (12) nit geliden móchtent. Geben zû Nansey uff Sant Valentin(us) dage anno etc. xxx p(ri)mo s(e)c(un)d(u)m stilum Meten(sem).

verso:

Der wolgebornen frauwe Elisabeth von Lothr(ingen), graui(n)ne zû Nass(au) vnd zû Sarbrücken, vns(er) lieben nÿfftel.

(A. Zipfel)

1432 FEBRUAR 24

18

Vertrag zwischen Johann von Kerpen und Hans von Rittenhofen als Vertreter Elisabeths. Johann von Kerpen verpflichtet sich, die Burg Groß-Varsberg und das Gut, das Elisabeth darin besitzt, innerhalb von 12 Tagen - vom Datum des Vertrages an gerechnet - an sie selbst oder von ihr beauftragte Amtleute zurückzugeben. Sobald das geschehen ist, sollen Elisabeth und ihre Gemeiner an der Burg Groß-Varsberg ihm schriftlich garantieren, daß beim Wiederaufflammen der kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen dem Herzog von Bar (René von Anjou) und Anton von Vaudémont, die zur Zeit ruhen, die Burg Varsberg von den kriegerischen Handlungen ausgenommen und daß auf jegliche Forderungen wegen der Besetzung der Burg gegenüber Anton von Vaudémont und Johann von